

**Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb**  
**E W L** Landau in der Pfalz AÖR  
**Informationsvorlage**  
860/586/2023

Amt/Abteilung: Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb Datum: 16.02.2023	Aktenzeichen: 860	
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit
Stadtvorstand Verwaltungsrat Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb Landau	20.02.2023 01.03.2023	Vorberatung N Entscheidung Ö

**Betreff:**

Information Kanalsanierung Königstraße

**Information:**

Im Rahmen des Vollausbaus der Königstraße wird der EWL das Gelegenheitsfenster nutzen und das Kanalnetz der Stadt Landau weiterzuentwickeln und Anforderungen aus Klimaanpassung und Überflutungsschutz aufnehmen. Ein Ausschnitt der Maßnahmen zeigt die folgende Abbildung. Die Gesamtmaßnahme ist im Anhang in den Zeichnungen „Nördlich“ und „Südlich“ dargestellt.

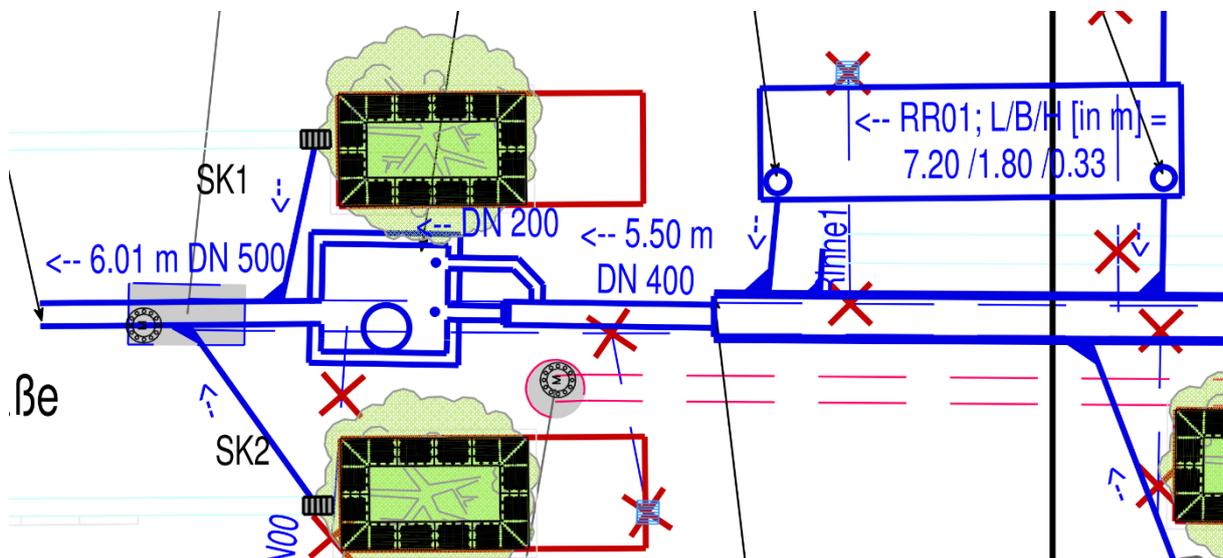


Abb.: Ausschnitt Stauraumkanal mit Rigolen

Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen geplant:

- Entkopplung von Regenwasser und Schmutzwasser
- Stauraumkanal für das Regenwasser von Dach- und Straßenentwässerung
- Rigolen-Elemente für weitere Regenwasserrückhaltung
- Vorbehandlung der Straßenabwässer über Substratrinne
- Vorbehandlung der Straßenabwässer der Martin-Luther-Straße mit einer Sedimentationsanlage
- Drosselung des Oberflächenabflusses in die Queich
- Notabflussweg in die Queich

Folgende Vorteile ergeben sich:

- Regenwasser wird getrennt geführt
- Klimaanpassung durch Verdunstung des Regenwassers
- Entlastung Mischwasserkanal,
- Reduzierung von Überstauereignissen
- Reduzierung der Mischwasserentlastung in die Queich
- Entlastung Kläranlage

Es müssen aber auch Nachteile in Kauf genommen werden:

- Hoher Platzbedarf in der Straße, dadurch aufwendige Baumaßnahme
- Zusätzlich Regenwasseranschlüsse erforderlich
- Hohe Investitionskosten

Die Kostenberechnung für dieses Maßnahmenpaket beläuft sich auf ca. 1.000.000€. Die Kostentragung verteilt sich auf:

- 35% Investitionskostenzuschuss Straßenbaulastträger Stadt Landau in der Pfalz für Entwässerung der Straße
- 65% EWL für Entwässerung der anliegenden Grundstücke
  - davon 15% Förderung durch WRRL-Zulage, vorbehaltlich der Bewilligung durch das Land RLP
  - Rest über Eigenmittel aus Gebühren

**Auswirkung:**

**Nachhaltigkeitseinschätzung:**

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt:

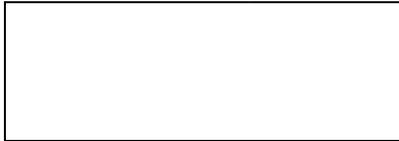
Ja / Nein

**Anlagen:**

- Zeichnung Teil Süd
- Zeichnung Teil Nord

**Beteiligtes Amt/Ämter:**

Schlusszeichnung:

An empty rectangular box with a black border, intended for a final drawing or signature.